



FACTSHEET

IFS LOGISTICS

Standard zur Beurteilung logistischer Dienstleistungen hinsichtlich der Produktqualität und -sicherheit

Der IFS Logistics kennzeichnet das gemeinsame Ziel von Handel und Industrie, Transparenz und Vertrauen über die gesamte Lieferkette hinweg zu schaffen. Dieser IFS-Standard, der speziell für Aktivitäten im Bereich Lagerung, Verteilung und Transport sowie Be- und Entladen entwickelt wurde, kann sowohl beim Umgang mit Lebensmitteln als auch mit Non-Food-Produkten umgesetzt werden.

Der IFS Logistics gilt sowohl für verpackte wie unverpackte Lebensmittel sowie auch für Produkte, die unter kontrollierten Bedingungen gelagert werden müssen (z. B. Fleisch, Brot, Milch, Öl usw.). Bei unverpackten Produkten finden keine Verarbeitungs- oder Primärverpackungstätigkeiten statt.

IFS Logistics



Geltungsbereich

- Lagerung von Lebensmitteln (Gebinde, Container, Bulkware oder auch Silo-/Getreidespeicher) und Transport durch LKW, Bahn, Luft- und Seefracht
- Trocken- und temperaturgeführte Lagerung
- Gefrieren und Auftauen von Blockware als Dienstleistung
- Reifung von Obst
- Versandzentren für den Handel
- Foodservice-Versand für Restaurants oder an Flughäfen
- Lagerung und Transport von Non-Food-Produkten



Anwendungsbereich

IFS Logistics-Audits werden durch qualifizierte Auditoren unabhängiger, akkreditierter und zugelassener Zertifizierungsstellen durchgeführt. Das Zertifizierungsaudit erfolgt nach Wunsch angekündigt oder unangekündigt.

Die Anforderungen des IFS Logistics sind in sechs Kapitel aufgeteilt:

- Unternehmensverantwortung
- Qualitäts- und Produktsicherheits-Managementsystem
- Ressourcenmanagement
- Leistungserbringung
- Messungen, Analysen, Verbesserungen
- Produktschutz (Product Defense)



Ziele

- Sicherstellung von Kompatibilität und Transparenz innerhalb der gesamten Lieferkette
- Einführung eines gemeinsamen Standards mit einheitlichem Bewertungssystem
- Reduzierung der Kosten und Zeit für Lieferanten und Händler
- Zusammenarbeit mit akkreditierten Zertifizierungsstellen



Vorteile

Eine IFS Zertifizierung bietet eine Reihe von Vorteilen für Unternehmen, die Wert auf Qualität, Produktsicherheit und Kundenzufriedenheit legen, und die in ihrem Marktsegment einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil erzielen möchten.

- Bessere Verständigung zwischen Management und Mitarbeitern in Bezug auf Gute Praktiken, Normen und Verfahren
- Überwachung der Einhaltung der Produkt- und Lebensmittelvorschriften
- Effektivere Nutzung von Ressourcen
- Geringerer Bedarf an Kundenaudits
- Unabhängige Audits durch Dritte
- Möglichkeit zur Reduzierung des Zeitaufwandes für Audits durch Zusammenlegung mehrerer Audits
- Höhere Flexibilität, da aufgrund des risikobasierten Ansatzes individuelle Lösungen umgesetzt werden können
- Sicherung des Rufs des Unternehmens als Hersteller hochwertiger und sicherer Produkte
- Möglichkeit der geschäftlichen Beziehung zu Kunden, die auf unabhängigen Audits bestehen
- Verwendung des IFS-Logos und -zertifikats als Nachweis der Einhaltung höchster Standard.



KONTAKT

IFS Logistics



Geltungsbereich

- Lagerung von Lebensmitteln (Gebinde, Container, Bulkware oder auch Silo-/Getreidespeicher) und Transport durch LKW, Bahn, Luft- und Seefracht
- Trocken- und temperaturgeführte Lagerung
- Gefrieren und Auftauen von Blockware als Dienstleistung
- Reifung von Obst
- Versandzentren für den Handel
- Foodservice-Versand für Restaurants oder an Flughäfen
- Lagerung und Transport von Non-Food-Produkten



Anwendungsbereich

IFS Logistics-Audits werden durch qualifizierte Auditoren unabhängiger, akkreditierter und zugelassener Zertifizierungsstellen durchgeführt. Das Zertifizierungsaudit erfolgt nach Wunsch angekündigt oder unangekündigt.

Die Anforderungen des IFS Logistics sind in sechs Kapitel aufgeteilt:

- Unternehmensverantwortung
- Qualitäts- und Produktsicherheits-Managementsystem
- Ressourcenmanagement
- Leistungserbringung
- Messungen, Analysen, Verbesserungen
- Produktschutz (Product Defense)



Ziele

- Sicherstellung von Kompatibilität und Transparenz innerhalb der gesamten Lieferkette
- Einführung eines gemeinsamen Standards mit einheitlichem Bewertungssystem
- Reduzierung der Kosten und Zeit für Lieferanten und Händler
- Zusammenarbeit mit akkreditierten Zertifizierungsstellen



Vorteile

Eine IFS Zertifizierung bietet eine Reihe von Vorteilen für Unternehmen, die Wert auf Qualität, Produktsicherheit und Kundenzufriedenheit legen, und die in ihrem Marktsegment einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil erzielen möchten.

- Bessere Verständigung zwischen Management und Mitarbeitern in Bezug auf Gute Praktiken, Normen und Verfahren
- Überwachung der Einhaltung der Produkt- und Lebensmittelvorschriften
- Effektivere Nutzung von Ressourcen
- Geringerer Bedarf an Kundenaudits
- Unabhängige Audits durch Dritte
- Möglichkeit zur Reduzierung des Zeitaufwandes für Audits durch Zusammenlegung mehrerer Audits
- Höhere Flexibilität, da aufgrund des risikobasierten Ansatzes individuelle Lösungen umgesetzt werden können
- Sicherung des Rufs des Unternehmens als Hersteller hochwertiger und sicherer Produkte
- Möglichkeit der geschäftlichen Beziehung zu Kunden, die auf unabhängigen Audits bestehen
- Verwendung des IFS-Logos und -zertifikats als Nachweis der Einhaltung höchster Standard.



KONTAKT